

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Allgemeines Literaturverzeichnis	XLV
Abkürzungsverzeichnis	XLVII

1. Abschnitt

Grundlagen des Bilanzrechts – Buchführung, Allgemeine Vorschriften zum Jahresabschluss, Steuerliche Rechnungslegung, IFRS

	Rz.	Seite
A. Gegenstand des Bilanzrechts	1	1
B. Buchführung	4	2
I. Handelsrechtliche Regelungen zur Buchführung (§§ 238 ff. HGB)	4	2
1. Buchführungspflicht (§ 238 HGB)	5	2
2. Beginn und Ende der Buchführungspflicht	9	3
3. Verantwortlichkeit	12	4
4. Allgemeine Anforderungen an die Buchführung	15	4
a) Zu führende Handelsbücher	15	4
b) Buchführungssysteme	20	5
c) Belegprinzip	22	6
d) Ort der Buchführung	25	7
5. Äußere Form der Buchführung	31	8
a) Gesetzliche Regelungen	31	8
b) Sprache, Währung, Abkürzungen, Ziffern, Symbole	32	8
c) Vollständigkeit, Richtigkeit, Zeitnähe und Ordnung	35	9
d) Anforderungen an EDV-gestützte Buchführungssysteme	42	10
e) Datenzugriff der Finanzverwaltung und Prüfbarkeit digitaler Unterlagen	45	11
6. Dokumentation der abgesandten Handelsbriefe	48	13
II. Sanktionen bei Verletzung der Buchführungspflichten	51	13
III. Aufbewahrungs- und Vorlagevorschriften (§§ 257–261 HGB)	61	15
1. Zehnjährige Aufbewahrungsfrist	61	15
2. Sechsjährige Aufbewahrungsfrist	65	17
3. Ort der Aufbewahrung	68	18
4. Beginn und Ende der Aufbewahrungsfristen	70	18
5. Organisation der Aufbewahrung	75	19
6. Sonstige steuerliche Verzeichnis-/Aufzeichnungspflichten	82	21
7. Aufbewahrungsfristen nach Liquidation der GmbH	83	22
8. Sanktion bei Verletzung der Aufbewahrungsfristen	84	22

	Rz.	Seite
C. Allgemeine Vorschriften zum Jahresabschluss	101	22
I. Aktuelle Rechtsentwicklung im Bilanzrecht	101	22
1. EG-Bilanzrichtlinien.	101	22
2. Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz	102	24
3. EU-Bilanzrichtlinie (Richtlinie 2013/34/EU) und Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG)	105	25
a) Neuordnung des EU-Bilanzrechts	105	25
b) Umsetzung in nationales Recht durch das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG)	108	26
II. Bestandteile der jährlichen Rechnungslegung	114	30
1. Überblick	114	30
2. Größenklassen und Größenmerkmale.	116	31
a) Größenklassen	116	31
aa) Definition der Größenklassen nach den §§ 267 und 267a HGB	116	31
bb) Ausschluss von (Finanz-)Holdinggesellschaften aus den Kleinstkapitalgesellschaften	120	32
cc) Erstmalige Anwendung der Größenmerkmale nach BilRUG.	124	34
b) Größenmerkmale	127	35
aa) Bilanzsumme	127	35
bb) Umsatzerlöse	129	35
cc) Zahl der Arbeitnehmer.	130	36
c) Einstufung in die Größenklassen – zeitliche Anforderungen an die Über-/Unterschreitung der Schwellenwerte	136	37
3. Erleichterungen hinsichtlich der Jahresabschlusserstellung für kleine und mittlere Gesellschaften	144	39
a) Differenzierte Anforderungen an die Rechnungslegung.	144	39
b) Keine Erleichterungen für große Gesellschaften	145	40
c) Erleichterungen für mittelgroße Gesellschaften	146	40
d) Erleichterungen für kleine Gesellschaften	147	40
e) Erleichterungen für Kleinstkapitalgesellschaften	148	41
4. Verzicht auf die erweiterten Rechnungslegungspflichten bei Einbezug in einen Konzernabschluss	150	41
III. Rahmenbedingungen für den Jahresabschluss	158	44
1. Aufgaben des Jahresabschlusses	158	44
2. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Generalnorm (§ 264 Abs. 2 Satz 1 HGB)	163	45
a) Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	164	46
b) Bedeutung der Generalnorm	167	46
c) Ergänzende Angaben im Anhang.	172	48
3. Grundsatz der Wesentlichkeit	173	48
4. Geschäftsjahr	175	49
IV. Aufstellungsgrundsätze	179	50
1. Verantwortlichkeit	179	50
2. Aufstellungsfrist	180	50
3. Unterzeichnung	183	51
4. Sprache und Währung	186	51

	Rz.	Seite
V. Inventur und Inventar	187	51
1. Abgrenzung Inventur und Inventar	187	51
2. Inventurarten	190	52
a) Stichtagsinventur	190	52
b) Ausgeweitete Stichtagsinventur	191	52
c) Vor- oder nachgelagerte Inventur	192	52
d) Permanente Inventur	194	53
e) Stichprobeninventur.	195	53
3. Anforderungen an eine ordnungsmäßige Inventur	201	55
D. Steuerliche Rechnungslegung	251	56
I. Überblick über die steuerliche Gewinnermittlung	251	56
1. Schema zur Ermittlung des zu versteuernden Einkommens	251	56
2. 1. Stufe der Gewinnermittlung: Gewinn/Verlust laut Steuerbilanz	253	58
3. 2. Stufe der Gewinnermittlung: außerbilanzielle Korrekturen	256	59
II. Verhältnis zwischen Handels- und Steuerbilanz – sog. Maßgeblichkeitsgrundsatz	258	59
1. Inhalt und Bedeutung des Maßgeblichkeitsgrundsatzes	258	59
2. Grundsatz der materiellen Maßgeblichkeit	262	61
3. Bilanzberichtigung, Bilanzierungsfehler	271	63
a) Notwendigkeit einer Bilanzberichtigung	271	63
b) Fehlerhaftigkeit eines Bilanzansatzes	272	63
c) Berücksichtigung von Änderungen in Folge von Betriebspflichtungen	274	65
4. Ausübung steuerlicher Wahlrechte	277	65
III. Zusammenstellung der Abweichungen zwischen Handels- und Steuerbilanz	281	67
1. Übersicht	281	67
2. Aktiv-Seite der Bilanz	284	69
a) Teilwertabschreibung/Abschreibung auf den niedrigeren beizulegenden Wert	284	69
b) Selbsterstellte immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	292	73
c) Wertaufholung	293	73
3. Passiv-Seite der Bilanz	302	76
a) Verbindlichkeiten	302	76
aa) Abzinsung	302	76
bb) Fremdwährungsverbindlichkeiten	304	76
b) Rückstellungen	305	77
aa) Ansatzregeln nach § 5 Abs. 3–4b EStG.	305	77
bb) Bewertungsregeln nach § 6 Abs. 1 Nr. 3a EStG	306	77
c) Steuerabgrenzung	307	77
IV. Äußere Form der steuerlichen Gewinnermittlung	308	77
1. Fehlende gesetzliche Regelung	308	77
2. Technik der steuerlichen Gewinnermittlung in der Praxis	313	79
3. Aufzeichnungspflichten bei der Ausübung steuerlicher Wahlrechte (§ 5 Abs. 1 Sätze 2 und 3 EStG).	316	79

	Rz.	Seite
V. Steuerbilanzpolitik	351	81
1. Ziele der Steuerbilanzpolitik	351	81
2. Instrumente der Steuerbilanzpolitik	353	81
VI. E-Bilanz (§ 5b EStG)	401	81
1. Hintergrund der E-Bilanz	401	81
a) Ziel der gesetzlichen Regelung	401	81
b) Gesetzliche Einstufung der Vorschrift	404	82
2. Anwendungsbereich der E-Bilanz	405	83
a) Persönlicher Anwendungsbereich	405	83
b) Zeitlicher Anwendungsbereich	410	84
3. Verzicht auf die elektronische Übermittlung (Härtefallregelung)	415	85
4. Sanktionen bei fehlender bzw. fehlerhafter Übermittlung	419	86
5. Besonderheiten bei steuerbegünstigten Körperschaften	421	86
6. Zu übermittelnde Daten		
a) Elektronisch zu übermittelnde Rechenwerke	423	86
aa) Laufende Jahresabschlüsse	423	86
(1) Handelsbilanz und handelsrechtliche GuV	424	87
(2) Steuerbilanz	430	88
(3) Zusammenfassende Übersicht	431	88
bb) Aperiodische Bilanzen	432	89
b) Übermittlungsform und -frist	433	89
aa) Übermittlungsform	433	89
bb) Übermittlungsfrist	435	89
cc) Technik der Datenübermittlung	436	90
c) Mindestumfang der zu übermittelnden Daten – Taxonomie	438	90
aa) Steuertaxonomie	438	90
bb) Kerntaxonomie, Branchentaxonomien	439	91
cc) Berichtsbestandteile	444	92
dd) Rechenregeln	451	93
ee) Positionseigenschaften der Steuer-Taxonomie	452	93
7. E-Bilanz und Risikomanagement beim Steuervollzug	457	94
8. E-Bilanz und Tax-Compliance-Strategie	458	94
 E. IFRS im Mittelstand: Entscheidungskriterien und Beratungsaspekte	601	95
 I. Anwendungspflichten und -möglichkeiten der IFRS für mittelständische Unternehmen	601	95
1. Überblick	601	95
2. Kapitalmarktorientierte Mutter-GmbH: Unmittelbare IFRS-Pflichtanwendung für den Konzernabschluss	602	96
3. Tochter-GmbH: Mittelbare IFRS-Pflichtanwendung	603	96
4. Wahlrecht für den IFRS-Einzelabschluss	604	97
5. Wahlrecht für den IFRS-Konzernabschluss	605	97
 II. Allgemeine Beurteilungsaspekte	610	98
1. Internationalisierung der Rechnungslegung	610	98
2. Geschäftsziele und Umfeldsituationen bei der GmbH	618	101
a) Angestrebte oder unvermeidliche Kapitalmarktorientierung	618	101

	Rz.	Seite
b) Angestrebte Anteilsveräußerung.	620	101
c) Bessere Markt- und Finanzierungsbedingungen schaffen durch Vergleichbarkeit	621	102
d) Konzerninterne Information und Steuerung	623	102
e) Entscheidungswirkungen der Rechnungslegung.	624	102
III. Ausgewählte Abweichungen zwischen und Gemeinsamkeiten von HGB und IFRS	630	103
1. Erstellung der Handelsbilanz II.	631	103
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	631	103
b) Sachanlagen	632	104
c) Leasing-Zuordnung	637	105
d) Finanzanlagen, Wertpapiere	640	106
e) Ertragsrealisation	641	106
f) Pensions- und sonstige Rückstellungen.	645	107
2. Konzernabschluss	670	108
a) Eigenkapitalabgrenzung.	670	108
b) Konsolidierungsmethoden	674	109
c) Goodwill-Bilanzierung und Impairment	676	109
IV. Zusammenfassende Hinweise	690	110

2. Abschnitt
Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung:
Gliederung, Ansatz und Bewertung

Vorbemerkung.	801	113
A. Bilanzierungsvorschriften	804	113
I. Aktivierungs- und Passivierungspflicht.	804	113
1. Vollständigkeitsgebot	804	113
2. Begriff des Vermögensgegenstandes	808	115
3. Nichtbilanzierung schwiebender Geschäfte	812	116
4. Personelle Zurechnung von Vermögensgegenständen.	815	116
a) Maßgeblichkeit des wirtschaftlichen Eigentums	815	116
b) Einzelfälle	818	117
c) Leasing-Verträge	826	119
5. Rechnungsabgrenzungsposten	832	121
6. Passivierung von Schulden	833	121
a) Begriff der Schulden	833	121
b) Personelle Zurechnung von Schulden.	835	122
c) Sachliche Zurechnung von Schulden	837	122
7. Gewinn- und Verlustrechnung: Ansatz von Aufwendungen und Erträgen	838	122
II. Ansatzwahlrechte, Beibehaltungswahlrechte und Ansatzverbote	841	123
1. Einschränkung des Vollständigkeitsgebots	841	123
2. Ansatz- und Beibehaltungswahlrechte	843	123

	Rz.	Seite
3. Bilanzierungsverbote	844	124
4. Bilanzierungshilfen nach HGB vor BilMoG	849	125
III. Verrechnungsverbot (§ 246 Abs. 2 HGB)	851	125
1. Generelles Verrechnungsverbot nach § 246 Abs. 2 Satz 1 HGB	851	125
2. Sonderregelung für Deckungs- bzw. zweckgebundenes Vermögen (§ 246 Abs. 2 Satz 2 HGB)	853	126
IV. Ansatzstetigkeit (§ 246 Abs. 3 HGB)	856	126
 B. Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung	901	127
I. Allgemeine Grundsätze für die Gliederung	901	127
1. Gliederungsstetigkeit (§ 265 Abs. 1 HGB)	903	127
2. Angabe der Vorjahresbeträge (§ 265 Abs. 2 HGB)	905	128
3. Mehrfache Zuordnung eines Vermögensgegenstandes oder einer Schuld (§ 265 Abs. 3 HGB)	909	129
4. Weitere Untergliederung und neue Posten sowie Zwischen- summen (§ 265 Abs. 5 HGB)	914	130
5. Abweichende Gliederung und Bezeichnung (§ 265 Abs. 6 HGB)	916	130
6. Zusammenfassung mehrerer Posten (§ 265 Abs. 7 HGB)	917	131
7. Kein Ausweis von Leerposten (§ 265 Abs. 8 HGB)	919	131
8. Steuerliche Bedeutung der handelsrechtlichen Gliederungs- vorgaben	921	131
II. Gliederung der Bilanz	923	132
1. Gliederungsschemata für große und mittelgroße GmbH	923	132
2. Erleichterungen für kleine GmbH	926	132
3. Erleichterungen für Kleinstkapitalgesellschaften	928	133
III. Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung	930	134
1. Verfahren der Darstellung und ihre Vor- und Nachteile	930	134
a) Staffelform, Mindestgliederung	930	134
b) Gesamtkosten- oder Umsatzkostenverfahren	932	135
2. Aufbau der Gewinn- und Verlustrechnung	937	136
a) GuV-Gliederung nach § 275 HGB	937	136
b) Größenabhängige Erleichterungen (§ 276 HGB) für kleine und mittelgroße Kapitalgesellschaften	941	136
c) Erleichterungen für Kleinstkapitalgesellschaften	943	138
 C. Bewertungsvorschriften	961	139
I. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	961	139
1. Formelle Bilanzkontinuität/Bilanzidentität	962	139
2. Bewertungsstetigkeit	964	139
a) Inhalt des Grundsatzes	964	139
b) Anwendung des Grundsatzes in der Praxis	973	141
c) Abweichen vom Grundsatz der Bewertungsstetigkeit	978	142
3. Grundsatz der Annahme der Unternehmensfortführung (Going-Concern-Concept)	984	143
4. Grundsatz der Einzelbewertung	988	144

	Rz.	Seite
5. Realisations- und Imparitätsprinzip	993	145
6. Vorsichtsprinzip	997	147
7. Grundsatz der Periodenabgrenzung	999	147
8. Stichtagsprinzip	1001	147
9. Abweichungen von den allgemeinen Bewertungsgrundsätzen	1004	149
II. Währungsumrechnung (§ 256a HGB)	1006	149
1. Übersicht und Definitionen.	1006	149
2. Zugangsbewertung.	1008	150
3. Folgebewertung	1011	151
4. Abweichende Regelung in der steuerlichen Gewinnermittlung	1015	152
5. Behandlung ausländischer Zweigniederlassungen	1016	153
6. Ausweis der Umrechnungsdifferenzen in der Gewinn- und Verlustrechnung	1018	153
III. Allgemeine Bewertungsmaßstäbe	1019	153
1. Anschaffungskosten	1019	153
2. Herstellungskosten	1028	155
a) Begriff der Herstellung	1028	155
b) Charakter der Herstellungskosten	1029	156
c) Umfang der Herstellungskosten	1031	156
d) Aktivierungswahlrechte beim Ansatz von Herstellungskosten	1037	158
e) Zusammenfassende Übersicht über die Bestandteile der Herstellungskosten	1043	159
f) Nachträgliche Herstellungskosten und Erhaltungsaufwand.	1044	159
IV. Bildung von Bewertungseinheiten (§ 254 HGB)	1050	161
1. Begriff und Zweck	1050	161
2. Tatbestandsvoraussetzungen des § 254 HGB	1057	163
a) Grundgeschäfte und abzusichernde Risiken	1057	163
b) Sicherungsinstrumente	1062	164
c) Arten von Bewertungseinheiten	1068	165
d) Durchhalteabsicht und Wirksamkeit des Sicherungszusammenhangs	1072	165
e) Dokumentation	1076	166
3. Rechtsfolgen	1078	166
a) Außerkraftsetzung von Bilanzierungsvorschriften	1078	166
b) Abbildung des effektiven Teils der Bewertungseinheit: Außerbilanzielle Verrechnung versus Bilanzwirksamkeit	1080	167
c) Abbildung des ineffektiven Teils.	1083	168
d) Steuerbilanz	1084	168
D. Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz – Aktivseite	1101	169
I. Abgrenzung Anlage- und Umlaufvermögen	1101	169
1. Abgrenzungskriterien	1101	169
2. Bedeutung der Abgrenzung	1105	170
II. Anlagevermögen – Immaterielle Vermögensgegenstände	1108	171
1. Ausweis (Bilanzgliederung)	1108	171

	Rz.	Seite
2. Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1110	172
3. Selbstgeschaffene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	1113	172
a) Ansatz	1113	172
aa) Aktivierungswahlrecht	1113	172
bb) Definition Vermögensgegenstand	1115	172
cc) Anschaffung oder Herstellung	1118	173
dd) Abgrenzung Forschung und Entwicklung	1119	173
ee) Anwendungsfragen	1123	174
b) Bewertung	1124	175
aa) Zugangsbewertung	1124	175
bb) Folgebewertung	1128	175
4. Entgeltlich erworbener Geschäfts- oder Firmenwert (Good-will)	1129	177
a) Ansatz	1129	177
b) Bewertung	1131	177
aa) Zugangsbewertung	1131	177
bb) Planmäßige Abschreibungen	1133	178
cc) Außerplanmäßige Abschreibungen	1137	179
dd) Wertaufholungsgebot (§ 253 Abs. 5 Satz 2 HGB)	1138	179
ee) Anhangsangaben	1139	179
III. Anlagevermögen – Sachanlagen	1140	179
1. Bilanzausweis (Gliederung)	1140	179
2. Bilanzansatz	1148	180
3. Bewertung	1152	182
a) Zugangsbewertung	1152	182
b) Planmäßige Abschreibungen (§ 253 Abs. 3 HGB)	1154	183
aa) Abschreibungsplan	1154	183
bb) Abschreibungsmethoden	1156	183
cc) Nutzungsdauer	1167	186
dd) Abschreibung im Jahre des Zugangs und des Abgangs	1174	188
ee) Stetigkeitsgebot	1178	189
c) Komponentenweise planmäßige Abschreibung	1179	189
d) Außerplanmäßige Abschreibungen	1184	190
aa) Voraussetzungen	1184	190
bb) Ermittlung des beizulegenden Werts	1186	191
cc) Sonderer Ausweis	1197	192
dd) Wertaufholungsgebot	1198	193
e) Bewertungsvereinfachungsverfahren	1199	193
aa) Sofortabschreibung von Vermögensgegenständen von geringem Wert	1199	193
bb) Festwertgegenstände	1205	194
IV. Anlagevermögen – Finanzanlagen	1210	195
1. Bilanzausweis (Gliederung)	1210	195
a) Begriffsabgrenzung: „verbundene Unternehmen“ und „Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht“	1210	195
b) Anteile an verbundenen Unternehmen – Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1220	198
c) Beteiligungen und Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1223	198

	Rz.	Seite
d) Wertpapiere des Anlagevermögens	1224	198
e) Sonstige Ausleihungen	1225	199
f) Ausleihungen an Gesellschafter	1226	199
2. Bilanzansatz	1228	199
a) Bilanzierung durch den wirtschaftlichen Eigentümer	1228	199
b) Gewinnvereinnahmung bei Beteiligungen an Kapitalge- sellschaften	1230	200
c) Beteiligungen an Personengesellschaften	1233	202
3. Bewertung	1236	203
a) Zugangsbewertung	1236	203
b) Kapitalrückzahlungen, Nachschüsse	1238	203
c) Außerplanmäßige Abschreibungen	1240	203
V. Anlagevermögen – Anlagenspiegel/Anlagegitter (§ 284 Abs. 3 HGB)	1243	204
1. Darstellungsschema	1244	204
2. Inhalt des Anlagenspiegels	1247	206
3. Anpassungen der Handelsbilanz an die Steuerbilanz	1256	207
4. Zusammenhänge zwischen Zugängen, Abgängen und Zu- schreibungen	1258	208
5. Ausweisfragen	1259	209
VI. Umlaufvermögen	1260	210
1. Bilanzausweis (Gliederung)	1260	210
a) Vorräte	1260	210
b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1265	211
c) Wertpapiere	1276	213
d) Flüssige Mittel	1280	213
2. Bilanzansatz	1282	214
3. Bewertung	1288	215
a) Zugangsbewertung	1288	215
aa) Wertbegriffe	1288	215
bb) Verfahren zur Ermittlung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten	1289	216
(1) Durchschnittswertmethode	1290	216
(2) Einfache Methode	1293	217
(3) Verfeinerte Methode (Gleitende Durchschnitts- werte)	1294	217
b) Verbrauchsfolgeverfahren	1296	217
c) Gruppenwertverfahren	1307	220
d) Festwertverfahren	1310	221
e) Retrogrades Verfahren	1313	221
f) Niederstwertprinzip	1316	222
4. Besonderheiten der Bewertung	1327	224
a) Forderungen	1327	224
b) Wertpapiere	1332	225
5. Wertaufholungsgebot	1334	225
6. Bewertungsvereinfachungsverfahren	1335	225
7. Bewertung des insolvenzgeschützten Deckungsvermögens für Schulden aus Altersversorgungsverpflichtungen	1337	225
VII. Rechnungsabgrenzungsposten	1343	226
VIII. Ausweis eines nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages	1346	227

	Rz.	Seite
E. Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz – Passivseite.	1401	228
I. Eigenkapital	1402	228
1. Gezeichnetes Kapital	1403	228
a) Ausweis des Haftkapitals	1403	228
b) Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	1413	230
c) Erwerb und Veräußerung eigener Anteile	1416	231
2. Rücklagen	1422	234
a) Kapitalrücklage nach § 272 Abs. 2 HGB	1422	234
b) Kapitalrücklage bei Nachschusskapital (§ 42 Abs. 2 GmbHG)	1426	235
c) Rücklage für noch nicht zahlungswirksam vereinnahmte Gewinnausschüttungen (§ 272 Abs. 5 HGB)	1427	235
d) Gewinnrücklagen	1428	236
3. Gewinnvortrag/Verlustvortrag sowie Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1437	237
4. Ausschüttungssperren	1438	237
a) Gegenstand der Ausschüttungssperre	1438	237
b) Ermittlung des gesperrten und des für Ausschüttungen verwendbaren Betrages	1442	239
c) Angabe des gesperrten Betrages	1444	240
d) Gewinnabführungsvertrag und Abführungssperre	1445	240
5. Sonderposten mit Rücklagenanteil (eigenkapitalähnliche Posten)	1446	240
II. Rückstellungen	1448	240
1. Bilanzausweis (Gliederung)	1448	240
2. Bilanzansatz	1450	241
a) Abschließende Regelung in § 249 HGB	1450	241
b) Änderungen aufgrund BilMoG	1455	242
c) Verbindlichkeitsrückstellungen	1458	243
d) Drohverlustrückstellungen	1465	244
e) Anwendungsfälle	1475	246
f) Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	1476	246
aa) Übersicht	1476	246
(1) Unmittelbare Verpflichtungen aus laufenden Pensionen oder aus Anwartschaften auf eine Pension	1480	247
(2) Mittelbare Verpflichtungen für eine laufende Pension oder eine Anwartschaft auf eine Pension	1481	247
(3) Pensionsähnliche Verpflichtungen	1482	248
bb) Saldierung von Vermögen und Schulden nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB	1483	248
3. Bewertung von Rückstellungen (§ 253 Abs. 1 Satz 2 HGB)	1493	250
a) Vernünftige kaufmännische Beurteilung	1493	250
b) Erfüllungsbetrag	1495	251
c) Kompensation von Aufwendungen	1500	252
d) Abzinsung	1503	253
e) Steuerliche Bewertung von Rückstellungen	1510	254
4. Bewertung von Altersversorgungsverpflichtungen	1514	256
a) Handelsbilanz	1514	256
b) Steuerbilanz	1519	257

	Rz.	Seite
III. Verbindlichkeiten	1521	258
1. Ausweis und Bilanzansatz	1521	258
2. Bewertung von Verbindlichkeiten	1539	261
IV. Latente Steuern	1546	263
1. Konzeptionelle Grundlage	1546	263
a) Temporary-Konzept	1546	263
b) Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften	1551	264
2. Ansatz und Ausweis latenter Steuern	1552	265
3. Bewertungsfragen	1558	267
4. Verlustvorträge	1560	267
5. Anhangangaben	1562	268
6. Sonderfragen	1566	268
V. Eventualverbindlichkeiten	1568	269
F. Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung	1595	269
I. Gliederungsschema nach dem Gesamtkostenverfahren	1596	269
1. Umsatzerlöse (GuV-Posten Nr. 1)	1596	269
a) Rechtsstand nach BilRUG	1596	269
b) Rechtsstand vor BilRUG	1606	273
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (GuV-Posten Nr. 2)	1611	275
3. Andere aktivierte Eigenleistungen (GuV-Posten Nr. 3)	1620	277
4. Sonstige betriebliche Erträge (GuV-Posten Nr. 4)	1623	278
a) Rechtsstand nach BilRUG	1623	278
b) Rechtsstand vor BilRUG	1625	279
5. Materialaufwand (GuV-Posten Nr. 5)	1626	279
6. Personalaufwand (GuV-Posten Nr. 6)	1637	281
7. Abschreibungen (GuV-Posten Nr. 7)	1647	283
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen (GuV-Posten Nr. 8)	1653	284
9. Erträge aus Beteiligungen (GuV-Posten Nr. 9)	1658	285
10. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen (GuV-Posten Nr. 9a)	1665	286
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (GuV-Posten Nr. 10)	1668	287
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (GuV-Posten Nr. 11)	1671	287
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens (GuV-Posten Nr. 12)	1676	288
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme (GuV-Posten Nr. 12a)	1678	289
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (GuV-Posten Nr. 13)	1679	289
16. Weggefallen durch BilRUG: Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (GuV-Posten Nr. 14 aF)	1683	289
17. Weggefallen durch BilRUG: Außerordentliches Ergebnis (GuV-Posten Nr. 15, 16 und 17 aF)	1684	290
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (GuV-Posten Nr. 14)	1695	292
19. Ergebnis nach Steuern (GuV-Posten Nr. 15)	1700	292
20. Sonstige Steuern (GuV-Posten Nr. 16)	1701	293
21. Erträge aus Verlustübernahme (GuV-Posten Nr. 16a)	1702	293

	Rz.	Seite
22. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (GuV-Posten Nr. 17)	1703	293
23. Gewinnverwendung (GuV-Posten Nr. 18 ff.)	1704	293
II. Gliederungsschema nach dem Umsatzkostenverfahren	1705	293
1. Allgemeines	1705	293
2. Erläuterungen der Posten, soweit abweichend von denen des Gesamtkostenverfahrens	1709	294
a) Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen (GuV-Posten Nr. 2) sowie Bruttoergebnis vom Umsatz (GuV-Posten Nr. 3)	1710	294
b) Vertriebskosten (GuV-Posten Nr. 4) und Allgemeine Verwaltungskosten (GuV-Posten Nr. 5)	1722	298
c) Sonstige betriebliche Aufwendungen (GuV-Posten Nr. 7)	1724	299

3. Abschnitt

Anhang und Lagebericht

A. Anhang	2101	301
I. Anforderungen an die Berichterstattung und den Umfang des Anhangs	2101	301
1. Funktionen des Anhangs	2101	301
2. Anforderungen an die Berichterstattung	2107	302
3. Umfang des Anhangs	2110	303
4. Form und Aufbau des Anhangs	2116	305
5. Abgrenzung der gesetzlichen Termini	2119	306
II. Erläuterung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung (§ 284 HGB)	2126	306
1. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung (§ 284 Abs. 1 HGB)	2127	306
2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 284 Abs. 2 Nr. 1 HGB)	2128	307
3. Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 284 Abs. 2 Nr. 2 HGB)	2146	311
4. Ausweis von Unterschiedsbeträgen (§ 284 Abs. 2 Nr. 3 HGB)	2150	312
5. Angaben über die Einbeziehung von Fremdkapitalzinsen in die Herstellungskosten (§ 284 Abs. 2 Nr. 4 HGB)	2153	313
III. Erläuterungen zu den Posten des Anlagevermögens – Anlagegeitter (§ 284 Abs. 3 HGB)	2154	313
IV. Sonstige Pflichtangaben (§ 285 HGB)	2155	313
1. Aufgliederung der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren (§ 285 Nr. 1a iVm. Nr. 2 HGB)	2155	313
2. Angabe der Sicherheiten zu den Verbindlichkeiten (§ 285 Nr. 1b iVm. Nr. 2 HGB)	2159	314
3. Angaben zu nicht in der Bilanz enthaltenen Geschäften (§ 285 Nr. 3 HGB) und zu sonstigen finanziellen Verpflichtungen (§ 285 Nr. 3a HGB)	2166	316
a) Übersicht	2166	316
b) Angaben zu außerbilanziellen Geschäften (§ 285 Nr. 3 HGB)	2167	316

	Rz.	Seite
c) Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen (§ 285 Nr. 3a HGB)	2178	320
4. Aufgliederung der Umsatzerlöse nach Tätigkeitsbereichen sowie nach geografisch bestimmten Märkten (§ 285 Nr. 4 HGB).	2186	322
5. Aufgehoben durch BilRUG: Ertragsteuerspaltung (§ 285 Nr. 6 HGB idF vor BilRUG).	2192	323
6. Durchschnittliche Arbeitnehmerzahl (§ 285 Nr. 7 HGB)	2200	323
7. Material- und Personalaufwand bei Anwendung des Umsatzkostenverfahrens (§ 285 Nr. 8 HGB).	2205	324
8. Gesamtbezüge, Ruhegehälter, Vorschüsse, Kredite usw. der Organmitglieder (§ 285 Nr. 9 HGB)	2208	325
9. Mitglieder des Geschäftsführungsorgans und eines Aufsichtsrats (§ 285 Nr. 10 HGB).	2219	327
10. Anteilsbesitz (§ 285 Nr. 11 HGB)	2225	328
11. Zusatzangaben persönlich haftender Kapitalgesellschaften (§ 285 Nr. 11a HGB)	2234	330
12. Angaben zu den sonstigen Rückstellungen (§ 285 Nr. 12 HGB).	2237	331
13. Abschreibungsdauer eines entgeltlich erworbenen Geschäfts- oder Firmenwerts (§ 285 Nr. 13 HGB)	2240	331
14. Mutterunternehmen (§ 285 Nr. 14 und Nr. 14a HGB)	2242	332
15. Zusatzangaben für Kapitalgesellschaften & Co. KG (§ 285 Nr. 15 HGB)	2245	333
16. Angaben über Genussrechte usw. (§ 285 Nr. 15a HGB)	2246	333
17. Zusatzangabe für börsennotierte AG über die Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodek (§ 285 Nr. 16 HGB).	2248	333
18. Gesamthonorar des Abschlussprüfers (§ 285 Nr. 17 HGB)	2249	333
19. Angaben zu bestimmten Finanzinstrumenten in den Finanzanlagen (§ 285 Nr. 18 HGB)	2254	335
20. Anhangsangaben zu derivativen Finanzinstrumenten, die nicht zum beizulegenden Zeitwert bilanziert sind (§ 285 Nr. 19 HGB)	2258	336
21. Zum Zeitwert erfasste Finanzinstrumente bei Banken (§ 285 Nr. 20 HGB)	2269	339
22. Geschäfte mit nahestehenden Personen (§ 285 Nr. 21 HGB)	2270	339
a) Übersicht	2270	339
b) Abgrenzung der angabepflichtigen Geschäfte	2272	340
c) Abgrenzung des Personenkreises.	2280	342
23. Forschungs- und Entwicklungstätigkeit (§ 285 Nr. 22 HGB)	2284	343
24. Bewertungseinheiten (§ 285 Nr. 23 HGB)	2287	343
25. Bewertungsparameter für Pensionsrückstellungen (§ 285 Nr. 24 HGB)	2292	345
26. Deckungsvermögen bei Pensionsrückstellungen (§ 285 Nr. 25 HGB)	2294	345
27. Anteile an Investmentvermögen (§ 285 Nr. 26 HGB)	2296	346
28. Risiko der Inanspruchnahme aus Eventualverbindlichkeiten (§ 285 Nr. 27 HGB)	2298	346
29. Angaben zur Ausschüttungssperre nach § 268 Abs. 8 HGB (§ 285 Nr. 28 HGB)	2305	348

	Rz.	Seite
30. Angaben zur Steuerlatenzrechnung (§ 285 Nr. 29 und Nr. 30 HGB)	2307	348
31. Angaben zu Erträgen und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung (§ 285 Nr. 31 HGB)	2315	352
32. Periodenfremde Erträge und Aufwendungen (§ 285 Nr. 32 HGB)	2324	355
33. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind (§ 285 Nr. 33 HGB)	2328	355
34. Vorschlag/Beschluss über die Gewinnverwendung (§ 285 Nr. 34 HGB)	2334	356
V. Unterlassen von Angaben (§ 286 HGB)	2350	357
1. Schutzklausel nach § 286 Abs. 1 HGB	2350	357
2. Einzelne Ausnahmeregelungen nach § 286 Abs. 2 bis 5 HGB	2351	358
VI. Vorschriften zum Anhang außerhalb der §§ 284 bis 288 HGB	2352	358
1. Jahresabschluss vermittelt kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild (§ 264 Abs. 2 Satz 2 HGB)	2353	358
2. Abweichungen in der Form der Darstellung und Gliederung (§ 265 Abs. 1 Satz 2 HGB)	2354	358
3. Nicht vergleichbare Vorjahreszahlen (§ 265 Abs. 2 Satz 2 HGB)	2355	358
4. Anpassung von Vorjahreszahlen (§ 265 Abs. 2 Satz 3 HGB)	2356	359
5. Mitzugehörigkeit zu anderen Posten der Bilanz (§ 265 Abs. 3 Satz 1 HGB)	2357	359
6. Geschäftszweigbedingte Ergänzung der Gliederung von Bilanz und GuV (§ 265 Abs. 4 Satz 2 HGB)	2358	359
7. Zulässige Zusammenfassung von Posten (§ 265 Abs. 7 Nr. 2 HGB)	2359	360
8. Bilanzaufstellung bei teilweiser Gewinnverwendung (§ 268 Abs. 1 HGB)	2360	360
9. Angaben zu sonstigen Vermögensgegenständen, die erst nach dem Abschlussstichtag rechtlich entstehen (§ 268 Abs. 4 Satz 2 HGB)	2361	360
10. Angaben zu Verbindlichkeiten, die erst nach dem Abschlussstichtag rechtlich entstehen (§ 268 Abs. 5 Satz 3 HGB)	2363	360
11. Im aktiven RAP enthaltenes Disagio (§ 268 Abs. 6 HGB)	2364	361
12. Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB (§ 268 Abs. 7 HGB)	2365	361
13. Außerplanmäßige Abschreibungen (§ 277 Abs. 3 Satz 1 HGB)	2371	362
14. Zusatzangaben bei verkürzter Offenlegung der Bilanz (§ 327 Nr. 1 Satz 2 HGB)	2373	362
15. Rücklagen bei Wertaufholungen (§ 29 Abs. 4 GmbHG)	2374	362
16. Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (§ 42 Abs. 3 GmbHG)	2375	362
17. Historische Anschaffungs-/Herstellungskosten bei erstmaliger Erstellung des Anlagenspiegels (Art. 24 Abs. 3 Satz 3 EGHGB)	2377	363
18. Passivierungswahlrecht bei Pensionsverpflichtungen (Art. 28 Abs. 2 EGHGB)	2378	363
19. Beibehaltungswahlrecht für sonstige Rückstellungen bei Anwendung des BilMoG (Art. 67 Abs. 1 EGHGB)	2379	363

	Rz.	Seite
20. Fehlbeträge bei Pensionsrückstellungen (Art. 67 Abs. 2 EGHGB)	2380	363
21. Übergangsvorschrift für Sonderposten mit Rücklageanteil (Art. 67 Abs. 3 EGHGB)	2381	363
22. Fortführung steuerlicher Abschreibungen (Art. 67 Abs. 4 EGHGB)	2382	364
23. Fehlende Vergleichbarkeit der Umsatzerlöse bei erstmaliger Anwendung des BilRUG (Art. 75 Abs. 2 Satz 3 EGHGB)	2383	364
24. Befreiung von der Verpflichtung zur Aufstellung eines Teilkonzernabschlusses (§ 291 Abs. 2 Nr. 3 HGB)	2384	365
VII. Sanktionen	2385	365
VIII. Checkliste für den Anhang	2386	365
B. Lagebericht	2501	373
I. Aufstellungspflicht und Zielsetzung der Lageberichterstattung	2501	373
1. Aufstellungspflicht	2501	373
2. Zielsetzung der Lageberichterstattung	2503	373
II. Grundsätze der Berichterstattung	2521	374
1. Aufstellungsfrist, Prüfung, Offenlegung	2521	374
2. Vorgaben zur Lageberichterstattung	2526	375
a) Gesetzliche Vorgabe	2526	375
b) Verlautbarungen der Standardsetter	2528	376
3. Begrifflichkeiten der Berichterstattung	2530	378
4. Aufstellungsgrundsätze	2531	378
III. Inhalt des Lageberichts	2545	380
1. Gliederung des Lageberichts	2545	380
2. Geschäftstätigkeit und Rahmenbedingungen	2546	381
3. Darstellung des Geschäftsverlaufs und der Lage der Gesellschaft (§ 289 Abs. 1 Satz 1 bis 3 HGB)	2547	381
a) § 289 Abs. 1 Satz 1 und Satz 2 HGB	2547	381
b) § 289 Abs. 1 Satz 3 HGB (Einbezug finanzieller Leistungssindikatoren)	2554	383
c) Prognosebericht über Chancen und Risiken (§ 289 Abs. 1 Satz 4 HGB)	2559	384
aa) Allgemeines	2559	384
bb) Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft	2560	385
cc) Berichterstattung über die wesentlichen Chancen und Risiken	2565	387
4. Berichterstattung nach § 289 Abs. 2 HGB	2567	387
a) Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind (§ 289 Abs. 2 Nr. 1 HGB idF vor BilRUG)	2567	387
b) Risikoberichterstattung über Finanzinstrumente (§ 289 Abs. 2 Nr. 1a und b HGB)	2568	388
c) Bereich Forschung und Entwicklung (§ 289 Abs. 2 Nr. 2 HGB)	2573	389
d) Zweigniederlassungen der Gesellschaft (§ 289 Abs. 2 Nr. 3 HGB)	2576	390

	Rz.	Seite
5. Zusatzberichterstattung der großen Kapitalgesellschaften über nicht finanzielle Leistungsindikatoren (§ 289 Abs. 3 HGB)	2577	390
6. Berichterstattung über Zielgrößen und Fristen zur gleichberechtigten Teilhabe von Frauen und Männern (§ 289a Abs. 2 Nr. 4 HGB iVm. § 289a Abs. 4 HGB)	2578	390
IV. Grenzen der Berichterstattung	2582	391

4. Abschnitt
Prüfung, Feststellung und Offenlegung
des Jahresabschlusses sowie Nichtigkeit
des Jahresabschlusses und Straf- und Bußgeldvorschriften

A. Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht	2601	393
I. Pflicht zur Prüfung	2601	393
1. Prüfungspflicht nach § 316 Abs. 1 HGB.	2601	393
2. Freiwillige Prüfung.	2604	393
II. Aufgabe und Zielsetzung der Abschlussprüfung	2606	394
III. Rechtsbeziehungen zwischen Abschlussprüfer und Gesellschaft	2611	395
1. Auswahl des Abschlussprüfers	2611	395
a) Voraussetzungen für die Auswahl als Abschlussprüfer	2611	395
b) Ausschlussgründe	2613	396
2. Bestellung und Abberufung des Abschlussprüfers	2622	399
3. Verantwortlichkeit des Abschlussprüfers	2633	401
4. Meinungsverschiedenheiten zwischen Abschlussprüfer und Gesellschaft.	2634	401
5. Auskunftsrecht des Abschlussprüfers	2635	401
6. Prüfungsbericht und Vertraulichkeit	2640	402
IV. Gegenstand und Umfang der Prüfung	2651	405
1. Gegenstand der Prüfung.	2651	405
2. Prüfungsumfang	2654	406
3. Prüfungs durchführung	2658	406
4. Bestätigungsvermerk	2663	407
5. Berichterstattung über die Prüfung.	2667	408
V. Besonderheiten bei kapitalmarktorientierten Gesellschaften	2670	408
1. Die kapitalmarktorientierte GmbH	2670	408
2. GmbH mit Aufsichtsrat.	2674	409
3. GmbH ohne Aufsichtsrat	2677	409
B. Feststellung des Jahresabschlusses und Ergebnisverwendung	2701	410
I. Überblick	2701	410
II. Abgrenzung Ergebnisverwendung und Ergebnisermittlung	2708	412
III. Art der Ergebnisverwendung und Darstellung im Jahresabschluss	2711	412
1. Übersicht über die Möglichkeiten der Ergebnisverwendung	2711	412

	Rz.	Seite
2. Ausweistechnik	2713	413
3. Bilanzaufstellung unter Berücksichtigung der vollständigen Ergebnisverwendung.	2716	414
a) Rechtlicher Rahmen.	2716	414
b) Darstellung im Jahresabschluss	2720	415
4. Bilanzaufstellung vor Berücksichtigung der Ergebnisverwendung	2721	417
5. Bilanzaufstellung unter Berücksichtigung der teilweisen Verwendung des Jahresergebnisses.	2722	417
IV. Bedeutung der bilanziellen Darstellung der Ergebnisverwendung	2726	419
1. Grundlage für den Ergebnisverwendungsbeschluss	2726	419
2. Informationsgehalt des offenzulegenden Jahresabschlusses. .	2728	420
3. Ergebnisverwendung und Körperschaftsteueraufwand	2729	420
V. Publizität der Ergebnisverwendung	2733	421
C. Offenlegung (Publizität)	2751	421
I. Übersicht	2751	421
II. Begriffsabgrenzungen	2756	422
III. Die Offenlegungspflichten der GmbH und GmbH & Co. KG	2757	423
1. Kreis der offenlegungspflichtigen Gesellschaften	2757	423
2. Größenabhängige Erleichterungen	2761	424
3. Offenzulegende Unterlagen (§ 325 HGB)	2765	425
a) Jahresabschluss	2766	426
b) Lagebericht	2778	427
c) Bestätigungsvermerk	2779	428
d) Bericht des Aufsichtsrats	2783	428
e) Ergebnisverwendungsbeschluss	2784	429
4. Art der Einreichung und Offenlegung (§ 325 HGB).	2787	430
5. Verpflichtete Personen	2790	430
6. Form der Einreichung und Offenlegung (§ 328 HGB)	2792	431
7. Fristen und Zeitpunkt der Offenlegung	2795	431
IV. Offenlegung des IAS/IFRS-Einzelabschlusses	2809	432
1. Übersicht	2809	432
2. Anforderungen an den IAS/IFRS-Einzelabschluss	2812	433
3. Voraussetzungen für die befreiende Wirkung des IAS/IFRS-Abschlusses.	2817	435
V. Auswirkungen auf das Betriebsverfassungsgesetz	2818	435
VI. Funktionen des Betreibers des Bundesanzeigers (§ 329 HGB)	2819	436
VII. Verletzung von Vorschriften zur Offenlegung (§ 335 HGB)	2820	436
1. Übersicht	2820	436
2. Sanktionen	2821	437
3. Verfahrensschritte	2822	437
VIII. Weitere Offenlegungspflichten	2827	439
IX. Vermeidung der negativen Folgen der Publizität	2830	439

	Rz.	Seite
D. Nichtigkeit des Jahresabschlusses	2851	440
E. Straf- und Bußgeldvorschriften	2871	443
I. Allgemeines	2871	443
II. Unrichtige Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse	2873	444
III. Verletzung von Vorschriften zur Rechnungslegung	2880	445

5. Abschnitt

Bilanzrecht der GmbH & Co. KG

A. Übersicht über die Rechnungslegungspflicht	3001	447
I. Abgrenzungsfragen und Rechtsform	3001	447
II. Jahresabschluss der GmbH & Co. KG im Überblick	3005	448
1. Einzelabschluss nach dem HGB	3005	448
2. Konzernabschluss nach dem HGB	3009	448
III. Zusammenfassende Übersicht zu den Möglichkeiten des Jahresabschlusses der GmbH & Co. KG	3011	449
IV. Organisation des Rechnungswesens	3017	451
B. Der Jahresabschluss der KG	3025	452
I. Handelsrecht	3025	452
1. Anwendung der erweiterten Vorschriften für Kapitalgesellschaften	3025	452
a) KG ohne natürliche Person als persönlich haftender Gesellschafter (§ 264a HGB)	3025	452
aa) Anwendungsvoraussetzungen	3025	452
bb) Wirkung des Ein- oder Austritts einer persönlich haftenden natürlichen Person nach dem Bilanzstichtag .	3031	453
b) Befreiung bei Einbezug in einen Konzernabschluss (§ 264b HGB)	3037	455
aa) Anwendungsvoraussetzungen	3037	455
bb) Gestaltungsmöglichkeit durch Aufstellung eines Konzernabschlusses	3045	457
2. Besonderheiten der Rechnungslegung der GmbH & Co. KG .	3048	458
a) Überblick	3048	458
b) Ausweis von Ansprüchen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3049	459
c) Ausweis des Eigenkapitals	3053	460
aa) Gliederungsvorgaben	3053	460
bb) Kapitalanteile der persönlich haftenden Gesellschafter	3055	460
cc) Kapitalanteile der Kommanditisten	3062	462
dd) Gewinn- und Verlusterfassung	3071	464
d) Abgrenzung zwischen Eigenkapital und Fremdkapital	3076	465

	Rz.	Seite
e) Ausweis von Anteilen an Komplementärgesellschaften und Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	3079	466
f) Abgrenzung des Gesamthandsvermögens vom Privatvermögen	3081	466
g) Besonderheiten hinsichtlich der Gewinn- und Verlustrechnung	3094	469
h) Besondere Angabepflichten im Anhang der GmbH & Co. KG	3096	470
aa) Angaben zur nicht geleisteten Hafteinlage	3098	470
bb) Ausschüttungssperren versus Anhangangaben	3102	471
cc) Angaben nach § 285 Nr. 15 HGB und § 264c Abs. 1 HGB	3104	471
i) Lagebericht	3106	472
j) Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht	3107	472
k) Feststellung des Jahresabschlusses und Ergebnisverwendung	3108	472
l) Offenlegung (Publizität)	3116	474
m) Straf- und Bußgeldvorschriften, Zwangs- und Ordnungsgeldvorschriften	3118	474
II. Steuerrecht	3140	475
1. Verhältnis von Steuerbilanz zu Handelsbilanz	3140	475
2. Steuerliche Bilanzen der Mitunternehmerschaft	3141	475
a) Zweistufige steuerliche Gewinnermittlung	3141	475
b) Steuerliche Gesamthandsbilanz	3143	475
c) Ergänzungsbilanzen	3146	476
d) Sonderbilanzen	3150	477
3. E-Bilanz	3159	481
a) Elektronische Übermittlung von Bilanz und GuV	3159	481
b) Besonderheiten bei der GmbH & Co. KG	3161	482
c) Sonder- und Ergänzungsbilanzen	3163	483
C. Der Jahresabschluss der Komplementär-GmbH	3170	483
I. Einzelabschluss	3170	483
1. Kleinstkapitalgesellschaft als Regelfall	3170	483
2. Bilanz	3171	484
3. Gewinn- und Verlustrechnung	3174	484
4. Anhang	3177	485
5. Offenlegung (Publizität)	3180	486
II. Konzernabschluss der Komplementär-GmbH	3181	486
1. Voraussetzungen einer Konzernrechnungslegungspflicht und Gestaltungsmöglichkeiten	3181	486
2. Mutter-Tochter-Verhältnis zwischen Komplementär-GmbH und KG	3183	486
a) „Beherrschender Einfluss“ gem. § 290 Abs. 1 Satz 1 HGB	3184	486
b) Unwiderlegbare Beherrschungsvermutungen gem. § 290 Abs. 2 HGB	3186	487
c) Fazit zum beherrschenden Einfluss	3189	488
3. Eigenkapitalausweis im Konzernabschluss der Komplementär-GmbH	3191	488

	Rz.	Seite
D. Bilanzierung der Beteiligung an einer Personengesellschaft (GmbH & Co. KG)	3201	489
I. Zugangsbewertung	3201	489
1. Handelsbilanz	3201	489
a) Bilanzausweis	3201	489
b) Bewertung	3203	489
2. Steuerbilanz	3207	491
3. Steuerlatenzen	3213	492
II. Folgebewertung	3219	493
1. Handelsbilanz	3219	493
2. Steuerbilanz	3233	494
3. Steuerlatenzen	3236	495
III. Gewinnvereinnahmung	3240	496
1. Gewinnvereinnahmung in der Handelsbilanz	3240	496
a) Voraussetzungen für die Gewinnvereinnahmung	3240	496
b) Gewinnvereinnahmung bei gesetzlicher Regelung	3241	496
c) Gewinnverwendung durch Gesellschafterbeschluss.	3243	496
2. Verlustvereinnahmung in der Handelsbilanz	3249	498
3. Steuerbilanz	3253	498
4. Steuerlatenzen	3257	499

6. Abschnitt Sonderbilanzen

A. Überblick über die Arten von Sonderbilanzen	4001	501
B. Gründungs-/Eröffnungsbilanz	4004	502
I. Rechtliche Grundlagen der Eröffnungsbilanz	4004	502
1. Arten der Gründung	4004	502
2. Gesellschaftsrecht	4007	503
3. Steuerrecht	4010	504
II. Funktion der Eröffnungsbilanz	4013	505
III. Stichtag der Eröffnungsbilanz	4014	505
IV. Aufstellung der Eröffnungsbilanz	4018	507
1. Bestandteile der Eröffnungsbilanz	4018	507
2. Aufstellungsgrundsätze	4021	507
3. Ansatzvorschriften.	4028	508
4. Gliederung	4037	511
5. Bewertung.	4039	512
V. Prüfung und Publizität	4045	516
VI. Vorbelastungsbilanz	4049	516

	Rz.	Seite
C. Sonderbilanz bei Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	4101	518
I. Der Kapitalerhöhung zu Grunde liegende Bilanz	4101	518
1. Jahresabschluss.	4104	519
2. Erhöhungssonderbilanz	4105	519
II. Umwandlungsfähige Rücklagen	4110	520
D. Bilanzierung in Umwandlungsfällen	4151	521
I. Verschmelzung	4151	521
1. Verschmelzungsformen	4151	521
2. Bilanzierung beim übertragenden Rechtsträger.	4155	522
a) Handelsrechtliche Bilanzierung	4155	522
aa) Schlussbilanz nach § 17 Abs. 2 UmwG	4155	522
bb) Stichtag der Schlussbilanz und Verschmelzungsstichtag.	4158	523
cc) Vermögenszuordnung	4164	524
dd) Aufwands- und Ertragszuordnung	4169	525
ee) Erfolgszuordnung	4173	526
ff) Maßgeblichkeitsgrundsatz der Handelsbilanz.	4175	527
gg) Aufstellung der Schlussbilanz.	4178	527
b) Steuerliche Schlussbilanz.	4189	529
aa) Allgemeine Grundsätze	4189	529
bb) Antragsrecht auf Buchwertverknüpfung	4191	529
cc) Rechtsformabhängigkeit der steuerlichen Schlussbilanz.	4195	529
(1) Übertragender Rechtsträger „Kapitalgesellschaft“ und übernehmende Gesellschaft „Personengesellschaft“	4196	530
(2) Übertragender Rechtsträger „Kapitalgesellschaft“ und übernehmender Rechtsträger „Kapitalgesellschaft“	4197	530
(3) Übertragender Rechtsträger „Personengesellschaft“ und übernehmender Rechtsträger „Kapitalgesellschaft oder Personengesellschaft“	4199	530
3. Bilanzierung beim übernehmenden Rechtsträger	4205	531
a) Handelsrechtliche Bilanzierung	4205	531
aa) Übersicht	4205	531
bb) Anschaffungskosten nach Neubewertungsansatz.	4213	532
cc) Aufteilung der Anschaffungskosten – Bilanzierung der Höhe nach	4219	534
dd) Zusammenhänge zwischen handelsrechtlicher und steuerlicher Übernahmobilanz	4221	534
ee) Abwärtsverschmelzung (down-stream merger)	4225	535
ff) Buchwertansatz	4231	537
b) Steuerrechtliche Bilanzierung	4233	538
aa) Grundsätzlich keine Bilanzierungspflicht	4233	538
bb) Übertragender Rechtsträger „Kapitalgesellschaft“	4235	538
cc) Übertragender Rechtsträger „Personengesellschaft“	4238	539

	Rz.	Seite
4. Bilanzierung bei den Anteilsinhabern der beteiligten Rechtsträger	4246	540
a) Anteilsinhaber des übertragenden Rechtsträgers	4246	540
b) Anteilsinhaber des übernehmenden Rechtsträgers	4248	541
5. Bilanzierung bei Anwachsung	4250	541
6. Durchführung der Verschmelzung anhand eines Beispiefalles	4253	542
a) Sachverhalt	4253	542
b) Festlegung des Umtauschverhältnisses	4254	542
c) Berechnung der Kapitalerhöhung	4260	544
d) Verschmelzungsbilanz	4262	545
7. Prüfung und Publizität	4264	546
II. Spaltungen	4351	546
1. Übersicht	4351	546
a) Definitionen	4351	546
b) Aufgaben der Schlussbilanz	4354	547
c) Prüfung und Publizität	4357	548
2. Abgrenzung des Spaltungsvermögens	4359	548
a) Bestimmtheitsgrundsatz	4359	548
b) Kapitalveränderungen	4361	549
3. Aufstellung der Spaltungsbilanz (Schlussbilanz)	4365	550
a) Gliederung	4365	550
b) Ansatz und Bewertung	4366	550
4. Bilanzierung beim übertragenden Rechtsträger	4368	550
a) Handelsrechtliche Bilanzierung	4368	550
b) Steuerrechtliche Bilanzierung	4376	553
aa) Übertragender Rechtsträger „Kapitalgesellschaft“	4377	553
bb) Übertragender Rechtsträger „Personenhandelsgesellschaft“	4380	554
5. Bilanzierung beim übernehmenden Rechtsträger	4381	554
a) Handelsrechtliche Bilanzierung	4381	554
b) Steuerrechtliche Bilanzierung	4384	555
6. Bilanzierungsauswirkungen beim Gesellschafter der Spaltgesellschaft	4385	555
III. Formwechsel	4401	556
1. Übersicht und Definition	4402	556
2. Handelsrechtliche Aspekte	4404	556
a) Kapitalfestsetzung und Kapitalaufbringung	4404	556
b) Rechnungslegungsfragen	4412	558
3. Steuerrechtliche Aspekte	4416	559
a) Formwechsel von Kapitalgesellschaft in Personenhandelsgesellschaft	4417	559
b) Formwechsel der Personenhandelsgesellschaft in Kapitalgesellschaft	4421	560
c) Formwechsel von Personengesellschaften in Personengesellschaften anderer Rechtsform	4424	560
E. Sanierungsbilanzen	4451	561
I. Krisensituationen der GmbH	4451	561
1. Ursachen der Krise	4451	561

	Rz.	Seite
2. Begriffliche Abgrenzungen der Sanierungsmaßnahmen	4454	561
3. Sanierungsplan (Sanierungskonzept).	4459	562
II. Finanzwirtschaftliche Sanierungsmaßnahmen	4462	563
1. Sanierungsmaßnahmen betrieblicher Art	4462	563
a) Sale-and-lease-back-Verfahren	4462	563
b) Factoring	4465	564
c) ABS-Transaktionen	4466	564
d) Pensionsgeschäfte	4468	564
2. Sanierungsmaßnahmen im Eigenkapitalbereich	4471	565
a) Auflösung von Rücklagen (offene und stille)	4472	565
b) Verzicht auf die Rückzahlung von Gesellschafterdarlehen.	4475	565
c) Rangrücktritt und Gesellschafterdarlehen	4480	567
d) Nutzungsüberlassung	4481	567
e) Kapitalerhöhung	4482	567
f) Kapitalherabsetzung.	4483	568
g) Gesellschaftsrechtliche Zuschüsse (Zuzahlungen)	4486	569
h) Nachschusskapital.	4488	569
3. Sanierungsmaßnahmen im Fremdkapitalbereich	4489	569
a) Umschuldung und Schuldenerlass.	4489	569
b) Umwandlung von Fremdkapital in Eigenkapital	4491	570
4. Finanzierung durch Mezzanine-Kapital	4492	570
a) Übersicht	4492	570
b) Qualifizierung von Mezzanine-Kapital als Eigen- oder Fremdkapital	4493	571
c) Haftendes Eigenkapital und eigenkapitalähnliche Mittel.	4499	572
III. Abbildung der Sanierungsmaßnahmen in der Sanierungsbilanz	4502	572
1. Erträge aus der Auflösung von Rücklagen (Kapital- und Gewinnrücklagen).	4503	572
2. Erträge aus Zuschreibungen und Veräußerungsgewinne	4504	572
3. Erträge aus der Herabsetzung des gezeichneten Kapitals	4505	573
4. Erträge aus der Gewährung eines Gesellschafterzuschusses	4506	573
5. Erträge aus dem Schuldenerlass von Gläubigern	4507	573
6. Ausgleich des Bilanzverlustes und Zuführung zur Rücklage	4508	573
7. Gewährung von Nachschusskapital	4509	573
8. Gewährung von Mezzanine-Kapital	4510	573
F. Auseinandersetzungsbilanz	4521	574
I. Ausscheiden eines GmbH-Gesellschafters	4521	574
II. Ermittlung des Abfindungsguthabens	4528	576
1. Verkehrswert	4528	576
2. Klauselwert	4529	576
a) Substanzwertorientierte Vereinbarungen	4529	576
aa) Ansatz von Zeitwerten.	4531	576
bb) Ansatz von Buchwerten	4532	577
b) Ertragswertorientierte Vereinbarungen	4534	577
3. Kombinierte Verfahren der Unternehmenswertermittlung	4538	578
4. Auseinandersetzungsbilanz und Abfindungsguthaben	4541	579

	Rz.	Seite
G. Überschuldungsbilanz, hälftiger Kapitalverlust	4551	580
I. Rechtliche Grundlagen	4551	580
II. Verlust der Hälfte des Stammkapitals	4552	580
III. Überschuldungsbilanz	4555	581
1. Modifizierter zweistufiger Überschuldungsbegriff	4555	581
2. Fortbestehensprognose	4557	582
3. Überschuldungsstatus	4559	582
a) Prämisse der Liquidation	4560	582
b) Einzelposten (Ansatz und Bewertung)	4564	583
4. Tatbestand der Überschuldung im rechtlichen Sinne	4572	584
H. Liquidationsbilanz	4601	585
I. Einführung	4601	585
1. Überblick	4601	585
2. Konzeption der Rechnungslegung während der Liquidation	4606	586
II. Stichtag der Liquidations-Eröffnungsbilanz und der Liquidations-Jahresabschlüsse	4607	586
III. Schlussbilanz der werbenden Gesellschaft	4609	587
IV. Aufstellung und Prüfung der Liquidations-Eröffnungsbilanz und der Liquidations-Jahresabschlüsse	4611	587
V. Feststellung und Offenlegung der Liquidations-Eröffnungsbilanz und der Liquidations-Jahresabschlüsse	4616	588
VI. Die Liquidations-Eröffnungsbilanz	4621	589
1. Entsprechende Anwendung der allgemeinen Vorschriften	4621	589
2. Gliederungsfragen	4623	589
a) Ausfall von Eigenkapital	4624	589
b) Umgliederung in Umlaufvermögen	4625	590
3. Bilanzierungsfragen	4626	590
4. Bewertungsfragen	4633	591
VII. Erläuterungsbericht	4636	592
VIII. Rechnungslegung während der Abwicklungsphase	4637	592
IX. Rechnungslegung am Ende des Liquidationsverfahren	4639	593
X. Interne Liquidationsbilanz (Vermögensverteilungsbilanz)	4645	594
J. Rechnungslegung in der Insolvenz	4651	595
I. Interne und externe Rechnungslegungspflichten	4651	595
II. Externe Rechnungslegung im Insolvenzverfahren	4652	595
1. Rechnungslegungspflicht	4652	595
2. Neues Geschäftsjahr	4655	596
3. Schlussbilanz der werbenden Gesellschaft	4658	596
4. Eröffnungsbilanz für das erste Geschäftsjahr nach Insolvenz-eröffnung	4661	597

	Rz.	Seite
5. Handelsrechtliche Jahresabschlüsse für während des Insolvenzverfahrens endende Geschäftsjahre	4666	598
6. Schlussbilanz bei Verfahrensbeendigung oder Betriebseinstellung	4672	598
7. Steuerliche Aspekte	4674	599
III. Interne Rechnungslegung im Insolvenzverfahren	4675	599
1. Instrumente	4675	599
2. Verzeichnis der Massegegenstände und Gläubigerverzeichnis	4676	599
a) Grundsätze der Bestandsaufnahme	4676	599
b) Abgrenzung der Insolvenzmasse und Inventur	4682	600
c) Gliederung des Masseverzeichnisses	4686	601
d) Bewertung der Vermögensgegenstände im Masseverzeichnis	4687	603
3. Vermögensübersicht	4690	604
4. Schlussrechnung	4693	605
5. Insolvenz-Schlussbilanz	4694	605
IV. Rechnungslegung im Insolvenzplanverfahren	4695	605

7. Abschnitt

Bilanzrecht im GmbH-Konzern

A. Übersicht	5001	607
I. Die GmbH im Konzern und im Konzernabschluss	5001	607
1. GmbH als Mutterunternehmen	5001	607
a) Unterordnungskonzern	5001	607
b) Charakter des Konzernabschlusses	5003	607
c) To-do-Liste bei der GmbH-Mutter	5004	608
2. GmbH als Tochterunternehmen	5005	609
3. GmbH als Gemeinschaftsunternehmen	5006	609
4. GmbH als assoziiertes Unternehmen	5007	609
5. Gleichordnungskonzern	5008	609
a) Kein Konzernabschluss nach Handelsrecht	5008	609
b) Erweiterter steuerlicher Konzernbegriff	5009	610
II. Funktionen des Konzernabschlusses	5010	610
1. Informationsinstrument für externe Adressaten	5010	610
2. Internes Steuerungs- und Kontrollinstrument	5012	611
3. Gewinnverwendung	5013	611
4. Gewinnbesteuerung	5014	611
5. Befreiung von Jahresabschluss-Offenlegung	5015	612
III. Rechtsquellen für den Konzernabschluss	5020	612
1. Europäische Richtlinien, IAS-Verordnung und HGB	5020	612
a) Übersicht	5020	612
b) Konzernbilanzrichtlinie und HGB	5021	613
c) IAS-Verordnung und HGB	5024	615
d) Konzernabschluss nach HGB	5026	615
2. DRSC: Privates Rechnungslegungsgremium in Deutschland	5030	616
a) Gründung und Zielsetzung	5030	616
b) Standards	5033	617

	Rz.	Seite
c) Rechtliche Stellung der Standards im HGB-Konzernabschluss	5034	618
B. Aufstellungspflicht und Konsolidierungskreis	5050	619
I. Prüfschema	5050	619
II. Mutter-Tochter-Verhältnis nach § 290 HGB	5055	620
1. Rechtssystematik und Rechtsentwicklung	5055	620
2. Generalnorm: Möglichkeit des beherrschenden Einflusses	5060	622
a) Übersicht: Tatbestandsmerkmale	5060	622
b) Inländischer Sitz des Mutterunternehmens	5061	622
c) Vorliegen von Unternehmen	5062	623
d) Möglichkeit des beherrschenden Einflusses	5063	623
3. Typisierende Tatbestände zum Mutter-Tochter-Verhältnis	5070	625
a) Übersicht	5070	625
b) Ermittlung der Rechte	5072	626
c) Mehrheit der Stimmrechte (§ 290 Abs. 2 Nr. 1 HGB)	5073	627
aa) Formelle oder materielle Stimmrechte	5073	627
bb) Berechnung der Stimmrechte	5077	628
d) Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsorgans (§ 290 Abs. 2 Nr. 2 HGB)	5078	630
e) Beherrschungsvertrag oder Beherrschung durch Satzungsbestimmung (§ 290 Abs. 2 Nr. 3 HGB)	5079	630
f) Zweckgesellschaften (§ 290 Abs. 2 Nr. 4 HGB)	5080	630
aa) Bilanzpolitischer Sinn und Rechtsentwicklung	5080	630
bb) Begriff der Zweckgesellschaft	5081	631
cc) Mehrheit der Risiken und Chancen	5085	632
4. Mehrmütterschaft	5086	633
III. Befreiung von der Aufstellungspflicht	5089	634
IV. Mutterunternehmen nimmt EU-Kapitalmarkt in Anspruch	5090	634
V. Teilkonzern und Befreiung von der Aufstellung eines Teilkonzernabschlusses	5100	635
1. Begriff des Teilkonzerns	5100	635
2. Rücknahmen: Zwingender Ausschluss von der Befreiung	5103	636
a) Kapitalmarktorientierung	5103	636
b) Minderheitenschutz	5104	636
3. Befreiung bei Sitz der Obergesellschaft in einem Mitgliedsstaat der EU/EWR (§ 291 HGB)	5105	636
a) Befreiungsvoraussetzungen im Überblick	5105	636
b) Mutterunternehmen	5107	637
c) Einzubeziehende Unternehmen	5108	638
d) Bestätigungsvermerk	5109	638
e) Erläuterung der vom deutschen Recht abweichenden Rechnungslegungsmethoden	5110	639
f) Anwendungsbeispiele	5111	639
4. Befreiung bei Sitz der Obergesellschaft außerhalb des Gebiets der EWR-Vertragsstaaten (§ 292 HGB)	5115	641
VI. Konsolidierungskreis	5120	643
1. Übersicht	5120	643

	Rz.	Seite
2. Vollkonsolidierungskreis	5125	643
a) Weltabschlussprinzip	5125	643
b) Verzicht auf die Einbeziehung	5128	645
aa) Erhebliche und andauernde Beschränkungen der Rechte	5130	645
bb) Hohe Kosten oder Verzögerungen bei der Aufstellung des Konzernabschlusses	5133	646
cc) Absicht der Weiterveräußerung	5134	647
dd) Untergeordnete Bedeutung des Tochterunternehmens	5135	648
c) Änderungen des Vollkonsolidierungskreises	5137	648
3. Quotenkonsolidierungskreis	5140	649
a) Begriff des Gemeinschaftsunternehmens	5140	649
b) Verzicht auf die Einbeziehung	5144	649
4. Kreis der nach der Equity-Methode einbezogenen Unternehmen	5145	650
a) Übersicht	5145	650
b) Begriff der assoziierten Unternehmen	5147	650
c) Verzicht auf die Anwendung der Equity-Methode	5151	652
VII. Größenabhängige Befreiung	5160	652
1. Größenmerkmale	5160	652
2. Anwendungsbeispiele	5166	655
3. Kapitalmarktorientierte Unternehmen, Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen	5167	656
VIII. Wahlrecht zwischen HGB- und IFRS-Konzernabschluss	5170	656
C. Vollkonsolidierung	5200	657
I. Vorbereitung der Vollkonsolidierung	5200	657
1. Konsolidierungsgrundsätze	5200	657
a) Fiktion der rechtlichen Einheit und Einheitstheorie	5200	657
b) Stichtag des Konzernabschlusses	5202	658
c) Zusammenfassung der Jahresabschlüsse	5205	659
d) Latente Steuern	5210	661
aa) Entstehung latenter Steuern im Konzernabschluss und Rechtsquellen	5210	661
bb) Steuersatz	5213	664
cc) Saldierung	5216	664
dd) Outside Basis Differenzen	5217	665
e) Stetigkeit im Konzernabschluss	5230	665
aa) Begriff und Grundsätze	5230	665
bb) Darstellungsstetigkeit	5233	666
cc) Ansatzstetigkeit	5234	667
dd) Bewertungsstetigkeit	5235	668
ee) Einbeziehungsstetigkeit	5236	668
ff) Methodenstetigkeit	5237	668
f) Wesentlichkeit	5240	669
2. Erstellung der Handelsbilanz II	5250	670
a) Übersicht	5250	670
b) Gliederung	5254	671
c) Bilanzierungsvorschriften	5257	672

	Rz.	Seite
d) Bewertungsvorschriften	5264	673
aa) Einheitlichkeit der Bewertung	5264	673
bb) Neubewertung infolge nicht zulässiger Wertansätze	5266	674
cc) Neubewertung infolge Neuausübung von Bewertungswahlrechten	5267	674
dd) Verhältnis zwischen Bewertungswahlrechten und Grundsatz der Einheitlichkeit	5268	675
ee) Erstmalige Aufstellung der Handelsbilanz II	5270	675
ff) Verzicht auf einheitliche Bewertung	5272	676
3. Währungsumrechnung	5280	677
a) Übersicht	5280	677
b) Modifizierte Stichtagskursmethode nach § 308a HGB	5285	677
c) Einzelfragen	5288	678
aa) Aufgedeckte stille Reserven/Lasten bei Erstkonsolidierung	5288	678
bb) Geschäfts- oder Firmenwert	5289	679
cc) Minderheiten	5290	679
dd) Latente Steuern	5291	679
ee) Hochinflation	5292	680
II. Kapitalkonsolidierung	5301	680
1. Begriff und Methoden	5301	680
2. Übergangsvorschrift BilMoG	5307	682
3. Neubewertungsmethode bei Erwerb in einem Schritt	5320	682
a) Erstkonsolidierung	5321	683
aa) Zeitpunkt	5321	683
bb) Bewertung und Aufrechnung des Eigenkapitals	5325	684
cc) Wertaufhellungszeitraum	5340	688
dd) Geschäfts- oder Firmenwert/passiver Unterschiedsbetrag	5341	688
ee) Anteile anderer Gesellschafter	5343	689
ff) Beispiel zur Erstkonsolidierung mit anderen Gesellschaftern	5350	689
gg) Rückbeteiligung	5354	692
b) Folgekonsolidierung	5360	692
aa) Begriff	5360	692
bb) Fortführung der Handelsbilanz III und Kapitalaufrechnung	5362	692
cc) Abschreibung des Beteiligungsbuchwerts im Jahresabschluss der Mutter-GmbH	5365	693
dd) Geschäfts- oder Firmenwert	5366	693
ee) Passiver Unterschiedsbetrag	5368	694
ff) Anteile anderer Gesellschafter	5370	695
gg) Beispiel zur Folgekonsolidierung mit Anteilen anderer Gesellschafter	5371	696
c) Entkonsolidierung	5380	699
4. Neubewertungsmethode in Sonderfällen	5386	701
a) Sukzessiver Erwerb	5386	701
b) Erstmalige Aufstellung des Konzernabschlusses	5389	701
c) Erstmalige Konsolidierung bislang nicht einbezogener Tochtergesellschaften	5393	703
d) Mehrstufiger Konzern und gegenseitige Beteiligungen	5394	703

	Rz.	Seite
III. Forderungs- und Schuldenkonsolidierung	5401	703
1. Übersicht und Rechtsgrundlagen.	5401	703
2. Wichtige Anwendungsfälle	5404	704
a) Forderungen und Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzung	5404	704
b) Rückstellungen	5407	705
c) Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse	5408	705
3. Aufrechnungsdifferenzen sowie erfolgswirksame Forderungs- und Schuldenkonsolidierung	5409	706
a) Entstehung von Aufrechnungsdifferenzen	5409	706
b) Auswirkungen auf den Konzernabschluss	5411	707
IV. Zwischenerfolgseliminierung	5421	709
1. Übersicht und Rechtsgrundlagen.	5421	709
2. Ermittlung der Zwischengewinne	5426	709
3. Ermittlung der Zwischenverluste	5432	712
4. Besonderheiten beim abnutzbaren Anlagevermögen.	5434	712
5. Auswirkungen auf den Konzernabschluss	5435	712
a) Periodenanteilige Verrechnung.	5435	712
b) Erstmalige Durchführung der Zwischenerfolgseliminierung nach Änderung des Konsolidierungskreises	5437	714
c) Beteiligung von Minderheiten	5438	714
d) Latente Steuern	5439	714
V. Aufwands- und Ertragskonsolidierung	5451	714
1. Übersicht und Rechtsgrundlagen.	5451	714
2. Konsolidierung der Innenumsatzerlöse	5460	716
a) Innenumsatzerlöse aus Lieferungen	5460	716
aa) Fall der konzerninternen Herstellung und Bearbeitung.	5461	716
bb) Fall des konzernexternen Einkaufs und innerkonzernlichen Weiterverkaufs.	5465	717
cc) Auswirkungen des Umsatzkostenverfahrens	5469	718
dd) Zwischenerfolgseliminierung und latente Steuern	5473	719
b) Innenumsatzerlöse aus Leistungen	5474	719
3. Behandlung anderer Erträge aus Lieferungen und Leistungen.	5475	719
4. Behandlung von Beteiligungserträgen	5476	720
a) Ergebnisübernahmeverträge	5476	720
b) Gewinnausschüttungen.	5477	720
aa) Konsolidierung	5477	720
bb) Steuerabgrenzung.	5478	721
5. Organisatorische Fragen.	5479	721
D. Quotenkonsolidierung	5501	722
I. Vorbereitung der Quotenkonsolidierung	5501	722
II. Anteilmäßige Konsolidierung	5503	722
III. Forderungs- und Schuldenkonsolidierung	5510	724
IV. Zwischenerfolgseliminierung	5511	724
V. Aufwands- und Ertragskonsolidierung	5512	724

	Rz.	Seite
E. Equity-Methode	5520	725
I. Vorbereitung der Equity-Methode	5520	725
1. Übersicht	5520	725
2. Erstellung der Handelsbilanz II	5522	725
3. Währungsumrechnung	5528	726
II. Buchwert-Methode	5530	726
1. Aufhebung der Kapitalanteilmethode	5530	726
2. Erstkonsolidierung	5531	726
3. Folgekonsolidierung	5536	728
4. Beispiel	5540	729
5. Fortführung des Beteiligungsbuchwerts in Folgeperioden	5550	730
6. Zeitpunkt der Erstkonsolidierung	5553	731
7. Vergleich der Equity-Methode mit der Quotenkonsolidierung	5555	732
III. Forderungs- und Schuldenkonsolidierung	5560	732
IV. Zwischenerfolgseliminierung	5561	732
V. Aufwands- und Ertragskonsolidierung	5564	733
 F. Konzernabschluss	 5580	 733
I. Grundsätze und Generalnorm	5580	733
1. Der Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit	5580	733
2. True and fair view	5584	734
3. Identifikation des Konzerns	5587	735
II. Abschlussbestandteile und Gliederung	5600	736
1. Übersicht	5600	736
2. Konzernbilanz und Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung .	5602	736
a) Entsprechende Anwendung der Vorschriften zum Jahresabschluss	5602	736
b) Besonderheiten bei der Konzernbilanz	5607	737
aa) Unterschiedsbeträge aus Kapitalkonsolidierung	5607	737
bb) Anteile anderer Gesellschafter	5609	737
cc) Anteile an assoziierten Unternehmen – Equity-Methode	5610	738
dd) Vorräte	5612	738
ee) Latente Steuern	5613	739
ff) Umgliederungen	5617	739
c) Besonderheiten in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	5618	739
3. Konzern-Eigenkapitalspiegel	5620	740
4. Konzernkapitalflussrechnung	5640	743
a) Übersicht	5640	743
b) Abgrenzung des Finanzmittelfonds	5645	744
c) Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	5648	744
d) Cashflow aus der Investitionstätigkeit	5653	747
e) Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	5657	748
f) Ermittlung	5658	749
5. Segmentberichterstattung	5661	750

	Rz.	Seite
6. Konzernanhang	5670	750
a) Übersicht	5670	750
aa) Aufgaben und rechtliche Grundlagen	5670	750
bb) Gliederung des Konzernanhangs	5674	751
b) Erläuterungen der Konzernbilanz und der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (§ 313 Abs. 1 HGB)	5680	752
aa) Pflichtangaben, Wahlpflichtangaben und Reihenfolge (§ 313 Abs. 1 Satz 1 und 2 HGB)	5680	752
bb) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 313 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 HGB)	5681	752
cc) Abweichungen von Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden (§ 313 Abs. 1 Satz 3 Nr. 2 HGB)	5687	754
c) Angaben zum Beteiligungsbesitz (§ 313 Abs. 2 HGB)	5700	755
aa) Angaben zu Konzernunternehmen (§ 313 Abs. 2 Nr. 1 HGB)	5700	755
bb) Angaben zu assoziierten Unternehmen (§ 313 Abs. 2 Nr. 2 HGB)	5705	756
cc) Angaben zur anteilmäßigen Konsolidierung (§ 313 Abs. 2 Nr. 3 HGB)	5706	757
dd) Angaben zu anderen Unternehmen (§ 313 Abs. 2 Nr. 4 HGB)	5707	757
ee) Beteiligungen an großen Kapitalgesellschaften mit Stimmrechtsquoten größer 5 % (§ 313 Abs. 2 Nr. 5 HGB)	5709	758
ff) Zusatzangaben persönlich haftender Kapitalgesellschaften (§ 313 Abs. 2 Nr. 6 HGB)	5710	758
gg) Teilkonzern (§ 313 Abs. 2 Nr. 7 und 8 HGB)	5711	758
hh) Schutzklausel (§ 313 Abs. 3 Satz 1-3 HGB)	5712	758
d) Zinskostenaktivierung, Anlagespiegel (§ 313 Abs. 4 HGB)	5713	759
e) Sonstige Pflichtangaben (§ 314 HGB)	5715	759
aa) Verbindlichkeiten (§ 314 Abs. 1 Nr. 1 HGB)	5715	759
bb) Außerbilanzielle Geschäfte (§ 314 Abs. 1 Nr. 2 und 2a HGB)	5716	760
cc) Aufgliederung der Umsatzerlöse (§ 314 Abs. 1 Nr. 3 HGB)	5718	761
dd) Zahl der Arbeitnehmer, Personalaufwand (§ 314 Abs. 1 Nr. 4 HGB)	5719	761
ee) Gremienbezüge (§ 314 Abs. 1 Nr. 6 HGB)	5721	761
ff) Eigene Anteile (§ 314 Abs. 1 Nr. 7 HGB) und Verpflichtungen aus Wertpapieren (§ 314 Abs. 1 Nr. 7b HGB)	5722	762
gg) Entsprechenserklärung nach § 161 AktG für börsennotierte Tochtergesellschaften (§ 314 Abs. 1 Nr. 8 HGB)	5724	762
hh) Gesamthonorar des Konzernabschlussprüfers (§ 314 Abs. 1 Nr. 9 HGB)	5725	762
ii) Zeitwert der Finanzinstrumente (§ 314 Abs. 1 Nr. 10-12 HGB)	5726	763
jj) Nahestehende Unternehmen und Personen (§ 314 Abs. 1 Nr. 13 HGB)	5727	763

	Rz.	Seite
kk) Forschungs- und Entwicklungskosten (§ 314 Abs. 1 Nr. 14 HGB)	5731	764
ll) Bewertungseinheiten (§ 314 Abs. 1 Nr. 15 HGB)	5732	764
mm) Pensionsrückstellungen (§ 314 Abs. 1 Nr. 16 HGB)	5733	765
nn) Saldierung von Deckungsvermögen und Altersversorgungsverpflichtungen (§ 314 Abs. 1 Nr. 17 HGB)	5734	765
oo) Investmentvermögen (§ 314 Abs. 1 Nr. 18 HGB)	5735	765
pp) Haftungsverhältnisse (§ 314 Abs. 1 Nr. 19 HGB)	5736	765
qq) Abschreibung Geschäfts- oder Firmenwert (§ 314 Abs. 1 Nr. 20 HGB)	5737	765
rr) Latente Steuern (§ 314 Abs. 1 Nr. 21 und Nr. 22 HGB)	5738	766
ss) Ertrags- und Aufwandsposten von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung (§ 314 Abs. 1 Nr. 23 HGB)	5741	767
tt) Periodenfremde Aufwendungen und Erträge (§ 314 Abs. 1 Nr. 24 HGB)	5742	767
uu) Nachtragsbericht (§ 314 Abs. 1 Nr. 25 HGB)	5743	767
vv) Ergebnisverwendung (§ 314 Abs. 1 Nr. 26 HGB)	5744	767
f) Vorschriften zum Konzernanhang außerhalb der §§ 313 und 314 HGB	5745	768
aa) Vorschriften zum Konzernabschluss	5745	768
bb) Verweis auf Vorschriften über § 298 Abs. 1 HGB	5746	768
III. Pflichten des Mutterunternehmens und der Tochterunternehmen	5747	769
G. Konzernlagebericht	5752	770
I. Rechtliche Grundlagen	5752	770
II. Aufstellungsgrundsätze	5755	771
III. Inhalt der gesetzlichen Vorschrift	5770	772
1. Übereinstimmung mit Lagebericht gem. § 289 HGB	5770	772
2. Besonderheiten des Konzernlageberichts	5771	773
a) Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnisse und Lage (§ 315 Abs. 1 Satz 1–4 HGB)	5771	773
b) Voraussichtliche Entwicklung, Risiko- und Prognosebericht (§ 315 Abs. 1 Satz 5 HGB)	5772	773
c) Risiken, Risikomanagementziele und -methoden (§ 315 Abs. 2 Nr. 1 HGB)	5773	774
d) Forschung und Entwicklung (§ 315 Abs. 2 Nr. 2 HGB)	5775	774
e) Zweigniederlassungen (§ 315 Abs. 2 Nr. 3 HGB)	5776	774
f) Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem (§ 315 Abs. 2 Nr. 5 HGB)	5778	775
H. Prüfung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts	5780	775
I. Pflicht zur Prüfung, Prüferbestellung und Prüfungsauftrag	5780	775
II. Gegenstand und Umfang der Prüfung	5783	776
III. Prüfungsbericht und Bestätigungsvermerk	5786	776

	Rz.	Seite
J. Offenlegung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts	5790	777
K. Organisation der Konzernabschlusserstellung	5795	777
I. Organisatorischer Rahmen	5795	777
1. Einführung einer Handelsbilanz II	5796	778
2. Einheitliche Kontenpläne	5798	779
3. Bereitstellung der personellen und sachlichen Kapazitäten	5800	779
II. Organisatorische Maßnahmen	5805	781
1. Bilanzierungs- und Konsolidierungsrichtlinien	5805	781
2. Ausbildung der Mitarbeiter	5808	783
Sachregister		785